

## Inhalt

<i>Martin Wollschläger: Zum Geleit</i> .....	11
Vorwort: Sprache als Lehrmittel oder Können	
Literaten die Gesellschaft verändern?.....	13
Der Schriftsteller als Sprecher der Sprachlosen – Zur sozialen Funktion einer Literatur, die sich als gesellschaftliche Einrichtung versteht.....	17
Links, wo das Herz schlägt – Ein politisches Credo.....	27
<i>Sonderbar</i> .....	30
Nach bestem Wissen und Gewissen .....	31
Sind Atheisten Libertins? .....	35
<i>Gottesherrschaft</i> .....	38
Über die sogenannte „christliche Wertegemeinschaft“ .....	39
Über Willensfreiheit und Determination .....	43
De sexualibus – Ein Erfahrungsbericht .....	49
<i>Disco '81</i> .....	56
Gedanken zum Leib-Seele-Problem .....	57
Ist Angst ein schlechter Ratgeber? .....	61
<i>Feine Sache</i> .....	64
Hoffnung – ein taugliches Mittel gegen die Apokalypse? .....	65
<i>Geistlicher Nachlass</i> .....	68
Zur Dialektik von Vertrauen und Kontrolle .....	69
<i>Guru</i> .....	72
Wider „altehrwürdige“ Traditionen .....	73
Ressentiment und Vorurteil – Zur sozialpsychologischen Klärung der Begriffe .....	79
<i>Memorial</i> .....	82
Wenn Philosophie das Leben bedroht .....	83
<i>Konsequenz</i> .....	86
Katharsis als Befreiung von Furcht und Mitleid? .....	87

<i>Tragödie</i> .....	90
Was ist eigentlich tragisch? – Zur Klärung eines oft falsch verwendeten Begriffs .....	91
<i>Tragik</i> .....	94
De gustibus non disputandum – Plädoyer für ästhetische Selbstbestimmung .....	95
<i>Gehirnwäsche</i> .....	102
Darf die Satire alles? .....	103
In aller Stille .....	107
„Ein reines Geistwesen“ – oder Wie man einen Autor besser verstehen kann, als er sich selbst versteht .....	113
<i>Gottese Erfahrung</i> .....	116
Schmuddelwetter in St. Ansgar .....	117
Wie kann man Mitglied der katholischen Kirche, praktizierender Katholik oder gar tiefgläubiger Christ und gleichzeitig psychisch gesund sein? .....	123
<i>Fortschritt</i> .....	134
Psychotherapie und Seelsorge .....	135
<i>Radikaloperation</i> .....	140
Über Wahrheit, Wissen und Glaube .....	141
Gott ist nicht mehr zu retten – Parerga, Glossen und Notizen .....	151
Exorzismus als Ausgeburt eines animistischen Wahns .....	161
<i>Kirche im Monolog</i> .....	166
Der Schlaf der Vernunft gebiert Chimären oder There is no heaven in the sky .....	167
Stimmt es, dass die Mythe log? .....	169
<i>Alternativlos</i> .....	172
Kennzeichen dichterischer Gestaltung oder Ohrfeigen für literarisches Banausentum .....	173
Das Ticken der Stille oder Die Vergegenwärtigung des Unsagbaren im Sagbaren .....	177
<i>schweigen</i> .....	180
Zur Apologie der Irrationalität .....	181

Grenze der Sprache – Ende der Welt? – Zur Apologie mythischer Rede – In Erinnerung an Ludwig Wittgenstein (1889–1951) .....	183
Sind Atheisten geistlos oder Was ist Spritritualität? .....	189
<i>Yin und Yang</i> .....	192
Prognose ungewiss oder Das Ende einer Illusion .....	193
Störfaktor Mensch oder Gesichter und Fratzen des Sozialismus .....	197
Brief an das Präsidium des P. E. N. ....	203
Raketentaufe im Hunsrück .....	207
Einerseits – andererseits – Zur Ambiguität von Macht, Gewalt und Aggression .....	213
Christentum und Sozialismus – ein unaufhebbarer Widerspruch? ....	217
<i>Stadtplanung</i> .....	220
Gehört der Islam zu Deutschland? .....	221
Verantwortung – ja, aber wofür? .....	225
Das Unbehagen in der Demokratie .....	229
<i>Populismus</i> .....	232
Werden wir von Narren regiert? .....	233
<i>Selbstbehinderung</i> .....	236
Das Kapital lässt die Puppen tanzen – Zur Regierungsbildung nach der Bundestagswahl 2017.....	237
<i>Beiläufig</i> .....	240
Freiräume des Handelns und Grenzen der Toleranz .....	241
Irrtum vorbehalten .....	247
Literatur .....	253
Quellenverzeichnis .....	255